

Amtliches Mitteilungsblatt



Sprach- und literaturwissenschaftliche Fakultät

Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur

Kern- und Zweitfach im Kombinationsstudiengang

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere
Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Herausgeber: Die Präsidentin der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 39/2023

Satz und Vertrieb: Abteilung Kommunikation, Marketing und
Veranstaltungsmanagement

32. Jahrgang/14. Juli 2023

Fachspezifische Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach „Ungarische Literatur und Kultur“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät am 21. Juni 2023 die folgende Studienordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Beginn des Studiums
- § 3 Sprachanforderungen
- § 4 Ziele des Studiums
- § 5 Kombinationsempfehlungen und –einschränkungen für Kombinationsstudiengänge
- § 6 Lehrveranstaltungsarten
- § 7 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 8 Module des Zweitfachs für Kombinationsstudiengänge
- § 9 Module des überfachlichen Wahlpflichtbereichs für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer
- § 10 In-Kraft-Treten

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

Anlage 4: Spezielle Arbeitsleistungen für Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher, Muttersprachlerinnen und Muttersprachler (für Lehrveranstaltungen und Module in der Sprachpraxis)

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Studienordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Beginn des Studiums

Das Studium kann zum Winter- und Sommersemester aufgenommen werden.

§ 3 Sprachanforderungen

Das Fachstudium im Kern- und im Zweitfach kann mit oder ohne Vorkenntnisse in der gewählten Studiengangssprache aufgenommen werden. Grundsätzlich sind von den sprachpraktischen Modulen SP 1 bis SP 6 vier aufeinanderfolgende Module zu belegen, z.B. SP 1 bis SP 4 (für Studierende ohne Vorkenntnisse) oder SP 3 bis SP 6 (bei Vorkenntnissen auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS)). Die Einstufung erfolgt durch die zuständigen Sprachlehrkräfte.

Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher, Muttersprachlerinnen und Muttersprachler sowie Studierende mit fortgeschrittenen Sprachkompetenzen wählen geeignete Lehrveranstaltungen in Abstimmung mit den zuständigen Sprachlehrkräften und ggf. Fachgebietsleitungen und können dabei für sie geeignete spezielle Arbeitsleistungen erbringen (s. Anhang 4). Darüber ist ein Learning Agreement abzuschließen.

§ 4 Ziele des Studiums

(1) Im Bachelorstudium Ungarische Literatur und Kultur erwerben die Studierenden grundlegende fachwissenschaftliche Kenntnisse der ungarischen Sprache, Literatur und Kultur anhand ausgewählter thematischer Schwerpunkte.

Im Zentrum des Studiengangs stehen eine kulturwissenschaftlich ausgerichtete Literaturwissenschaft, die insbesondere interkulturelle und intermediale Zusammenhänge berücksichtigt, sowie der Fremdspracherwerb. Die Studierenden verfügen damit über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen des Fachs (Wissensverbreiterung).

Die Erarbeitung komplexer wissenschaftsgeschichtlicher Zusammenhänge der Fachgeschichte und -kultur befähigt zu einer kritischen Auseinandersetzung mit den wichtigsten Theorien, Prinzipien und Methoden des Fachs. Über die selbständige Formulierung und Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen vertiefen sie Wissensbestände auf dem aktuellen Stand der Forschung (Wissensvertiefung).

Neben der Vermittlung grundlegender Kenntnisse der ungarischen Literatur- und Kulturgeschichte sowie der Literatur- und Kulturtheorie erwerben die Studierenden die Kompetenz, fachliche Problemlösungen und Argumente selbständig zu erarbeiten und weiter zu entwickeln (instrumentale Kompetenzen).

* Die Universitätsleitung hat die Studienordnung am 29. Juni 2023 bestätigt.

Im europäischen und insbesondere ostmitteleuropäischen Zusammenhang werden literarische Texte und kulturelle Dokumente bewertet, interpretiert und wissenschaftlich fundierte Urteile abgeleitet. Die Studierenden gestalten ihre Lernprozesse relevanzorientiert und führen diese selbständig weiter (systemische Kompetenzen).

Sie sind in der Lage, fachbezogene Positionen und Problemlösungen zu formulieren und argumentativ zu verteidigen; sie praktizieren den Austausch in wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Kontexten (kommunikative Kompetenzen).

(2) Durch das Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur erwerben die Studierenden Kenntnisse, die sie entweder auf ein Masterstudium oder ein breites Spektrum von Berufen und Tätigkeitsfeldern im deutschsprachigen und internationalen Literatur- und Kulturbetrieb vorbereiten. Integrale Bestandteile des Studiums sind die Förderung der Teamfähigkeit und die Vermittlung weiterer Qualifikationen, die in einschlägigen Berufsfeldern nachgefragt sind, z.B. im Bereich der Medien, des Verlagswesens, des Kulturmanagements, internationaler Organisationen und der Fortbildung.

§ 5 Kombinationsempfehlungen und – einschränkungen für Kombinationsstudiengänge

(1) Die Kombination des Faches Ungarische Literatur und Kultur mit den fremdsprachlichen Philologien, den Fächern Deutsche Literatur, Kunstgeschichte, Europäische Ethnologie, Kultur- und Medienwissenschaften, Philosophie sowie Geschichte wird empfohlen.

(2) Überschneiden sich durch die Wahl der Fächerkombination die Inhalte hinsichtlich einzelner Veranstaltungen oder Module, müssen nach Absprache mit den zuständigen Studienfachberatungen Veranstaltungen oder Module mit anderer oder ähnlicher Thematik besucht werden, so dass die Gesamtzahl der Leistungspunkte erhalten bleibt.

§ 6 Lehrveranstaltungsarten

(1) Lehrveranstaltungsarten sind über die in der ZSP-HU benannten Lehrveranstaltungsarten hinaus auch das Betreute Selbststudium (BSST) und das Basisseminar (BSE).

(2) Im betreuten Selbststudium (BSST) im Bereich Literatur- und Kulturwissenschaft erarbeiten und präsentieren die Studierenden unter Anleitung durch die Lehrenden anhand selbst gewählter Materialien und Forschungsperspektiven oder im Kontext von laufenden Forschungsvorhaben ein Projekt aus selbst gewählten Bereichen; im Bereich Sprachpraxis vertiefen sie ihre rezeptiven und produktiven grammatischen und lexikalischen Kompetenzen sowie ihre Lese- und Schreibfertigkeiten.

(3) Das Basisseminar (BSE) bietet einen grundlegenden Überblick über die jeweils im Veranstaltungstitel benannte Literaturgeschichte. Es verbindet Arbeitsformen aus dem Seminar (u.a. Seminargespräche auf der Grundlage von vorzubereitender Lektüre) mit denen aus der Vorlesung (u.a. Überblick über einen größeren Gegenstand des Faches in Vortragsform der Lehrenden).

§ 7 Module des Kernfachs für Kombinationsstudiengänge

Das Kernfach Ungarische Literatur und Kultur beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 120 LP:

(a) Pflichtbereich (65 LP)

Literatur- und Kulturwissenschaft:

Modul LW 1: Einführung in die Literaturwissenschaft	8 LP
Modul LW 2: Einführung in die Kulturwissenschaft	8 LP
Modul LW 3: Vertiefung Literaturwissenschaft	7 LP
Modul LW 4: Vertiefung Kulturwissenschaft	8 LP

Sprachpraxis:

Aus den Modulen SP 1 bis SP 6 müssen vier Module aus dem Angebot des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur belegt werden.

Modul SP 1: Sprachpraxis I	6 LP
Modul SP 2: Sprachpraxis II	6 LP
Modul SP 3: Sprachpraxis III	6 LP
Modul SP 4: Sprachpraxis IV	6 LP
Modul SP 5: Sprachpraxis V	6 LP
Modul SP 6: Sprachpraxis VI	6 LP

Bachelorarbeit:

Modul BA: Bachelorarbeit	10 LP
---------------------------------	-------

(b) Fachlicher Wahlpflichtbereich (35 LP)

**Fachliche Spezialisierung:
Auslandssemester oder Inland**

Zwischen den Modulen AL 1 und AL 2 muss gewählt werden.

Modul AL 1: Fachliche Spezialisierung:
Auslandssemester
15 LP

Modul AL 2: Fachliche Spezialisierung: Inland
15 LP

Aus den Modulen WP 1 bis WP 7 müssen Module im Umfang von insgesamt 20 LP gewählt werden. Modul(e) im Umfang von 10 LP müssen dabei benotet absolviert werden. Werden mehr benotete Module belegt, wird die Note des/der besser bewerteten Moduls/Module für die Berechnung der Gesamtnote berücksichtigt. Die Module WP 6 und WP 7 können nur unbenotet belegt werden.

Modul WP 1: Literaturen im Vergleich
10 LP

Modul WP 2: Literatur- und Kulturtheorie
10 LP

Modul WP 3: Ungarische Landeskunde
5 LP

Modul WP 4: Sprachliche Zusatzqualifikation I
5 LP

Modul WP 5: Sprachliche Zusatzqualifikation II
5 LP

Modul WP 6: Praxisorientierung
5 LP

Modul WP 7: Praktikum
10 LP

(c) Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)

Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen (z.B. Career Center, Sprachenzentrum) im Umfang von insgesamt 20 LP nach freier Wahl zu absolvieren. Empfohlen wird je nach Fächerkombination und geplanter Ausrichtung der Bachelorarbeit die Teilnahme an Angeboten in Sprachwissenschaften, Gender Studies, Kulturwissenschaft, Philosophie, Geschichte, Medienwissenschaft oder Sozialwissenschaft.

**§ 8 Module des Zweitfachs für
Kombinationsstudiengänge**

Das Zweitfach Ungarische Literatur und Kultur beinhaltet folgende Module im Umfang von insgesamt 60 LP:

Pflichtbereich (60 LP)

Literatur- und Kulturwissenschaft:

Modul LW 1: Einführung in die
Literaturwissenschaft
8 LP

Modul LW 2: Einführung in die Kulturwissenschaft
8 LP

Modul LW 3: Vertiefung Literaturwissenschaft
7 LP

Modul LW 4: Vertiefung Kulturwissenschaft
8 LP

Sprachpraxis:

Aus den Modulen SP 1 bis SP 6 müssen vier Module aus dem Angebot des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur belegt werden.

Modul SP 1: Sprachpraxis I
6 LP

Modul SP 2: Sprachpraxis II
6 LP

Modul SP 3: Sprachpraxis III
6 LP

Modul SP 4: Sprachpraxis IV
6 LP

Modul SP 5: Sprachpraxis V
6 LP

Modul SP 6: Sprachpraxis VI
6 LP

Fachliche Spezialisierung

Modul AL 3: Fachliche Spezialisierung: Zweitfach
5 LP

**§ 9 Module des überfachlichen
Wahlpflichtbereichs für andere
Bachelorstudiengänge und -
studienfächer**

Das Fach Ungarische Literatur und Kultur bietet folgende Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer an:

Modul ÜWP 1: Ungarische Literaturwissenschaft
5 LP

Modul ÜWP 2: Ungarische Kulturwissenschaft
5 LP

Modul ÜWP 3: Sprachliche Zusatzqualifikation
Ungarisch I
5 LP

Modul ÜWP 4: Sprachliche Zusatzqualifikation
Ungarisch II

5 LP

Modul ÜWP 5: Ungarische Landeskunde

5 LP

§ 10 In-Kraft-Treten

(1) Diese Studienordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft.

(2) Diese Studienordnung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufnehmen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortsetzen.

(3) Für Studierende, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Studienordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Studienordnung vom 20. November 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 128/2014) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Studienordnung einschließlich der zugehörigen Prüfungsordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich.

(4) Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Studienordnung vom 20. November 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 128/2014) außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Absatz 3 Satz 1 benannten Studierenden nach dieser Studienordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Anlage 1: Modulbeschreibungen

Pflichtbereich

Modul LW 1: Einführung in die Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 8 Gesamtarbeitsaufwand: 240 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Die Studierenden verfügen über epochenorientiertes Wissen zur Geschichte der ungarischen Literatur von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart und sind mit problembezogenen Formen universitärer Arbeitspraktiken vertraut. Am Beispiel exemplarischer Themen und Lektüren wenden sie die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens sowie der Lektüre und Analyse literarischer Texte an.</p> <p>Im Basisseminar haben sie systematische Kenntnisse über die Geschichte der ungarischen Literatur und ihre kommunikativen wie poetologischen Aspekte erworben.</p> <p>Im sprachübergreifenden Grundkurs haben sie sich mit grundlegenden literaturwissenschaftlichen Begriffen vertraut gemacht und sind in der Lage, Texte aus den Gattungen Lyrik, Prosa und Dramatik zu analysieren.</p> <p>Studierende, die sowohl im Kern- als auch im Zweitfach ein Fach am Institut für Slawistik und Hungarologie belegen (Doppelfachbelegerinnen und Doppelfachbeleger), absolvieren in Absprache mit der oder dem Modulbeauftragten ein Ersatzseminar für das Kernfach.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Basisseminar (BSE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Überblick über die Geschichte der ungarischen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart; Vorstellung nach Gattungen und epochenspezifischen Poetiken
Grundkurs (GK)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Sprachübergreifende Analyse einzelner Textgattungen; Überblick über Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft
Übung (UE)	1 SWS 60 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Lektüre literarischer Texte (begleitend zum Basisseminar)

Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten) oder Take-Home-Prüfung (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen/1 Woche) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul LW 2: Einführung in die Kulturwissenschaft		Leistungspunkte: 8 Gesamtarbeitsaufwand: 240 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden sind in der Lage, literarische Texte unter kulturwissenschaftlich erweiterter Perspektive zu analysieren. Sie erschließen exemplarische Einzeltexte bzw. konzentrierte Textkorpora auf der Grundlage kulturwissenschaftlicher Fragestellungen und Methoden in den jeweils relevanten Entstehungs-, Rezeptions- und Wirkungszusammenhängen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Grundkurs (GK)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Entwicklung methodologischer Kompetenzen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaften des 20. Jahrhunderts
Seminar (SE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Thematisch ausgerichtete und problembezogene Anwendung methodologischer Kompetenzen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaften des 20. Jahrhunderts
Übung (UE)	1 SWS 60 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 30 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Lektüre kulturtheoretischer Texte; Auseinandersetzung mit kulturtheoretischen Texten, die für die ungarische Wissenstradition und disziplinäre Theoriebildung relevant sind
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Klausur (90 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester		<input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester		<input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul LW 3: Vertiefung Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 7 Gesamtarbeitsaufwand: 210 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Das Modul zielt auf die Vertiefung der literaturwissenschaftlichen Kenntnisse. Die Studierenden erarbeiten in einem literaturwissenschaftlichen Seminar Textanalysen und berücksichtigen kritisch auch literaturtheoretische, poetologische und interdiskursive Fragestellungen. Sie interpretieren und systematisieren grundlegende Merkmale der kulturellen und interkulturellen Identität auch unter vergleichendem Aspekt bzgl. des europäischen bzw. ostmitteleuropäischen Kulturraums und konkretisieren diese anhand eines spezifischen Themas der europäischen Kulturgeschichte.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Textanalyse in Hinsicht auf literaturtheoretische, poetologische und interdiskursive Fragestellungen
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Vergleichende Analyse literarischer Texte in kultureller und interkultureller Perspektive
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Hausarbeit (8–10 Seiten/16.000–20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul LW 4: Vertiefung Kulturwissenschaft		Leistungspunkte: 8 Gesamtarbeitsaufwand: 240 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Das Modul zielt auf die Vertiefung der kulturwissenschaftlichen Kenntnisse. Die Studierenden haben in Fragestellungen zur Medialität und Intermedialität der Sprache und Literatur Einsicht gewonnen. Sie intensivieren ihr Bewusstsein für die medialen Komponenten ästhetischer Erfahrung und für literaturanthropologische Schwerpunkte.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Analyse literarischer Texte in medialer und intermedialer Perspektive
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Analyse theoretischer Texte in medialer und intermedialer Perspektive sowie in Hinsicht auf literaturanthropologische Schwerpunktthemen
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (12–15 Seiten/24.000–30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul SP 1: Sprachpraxis I		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) – Erwerb elementarer Grundkenntnisse und kommunikativer Handlungskompetenzen, die eine einfache Verständigung in einer Reihe vertrauter, alltäglicher Situationen und die Befriedigung konkreter Grundbedürfnisse ermöglichen:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die wichtigsten Informationen zur Person geben und erfragen und sich mit einfachen Wendungen zu Orten, Gegenständen und Vorlieben äußern; • verstehen vertraute Wörter und einfache Sätze zu Personen oder konkreten Dingen in der Umgebung sowie einfache Anweisungen, wenn langsam und deutlich gesprochen wird; • verstehen sehr kurze, einfache Texte, schriftliche Mitteilungen und Anweisungen; • können einfache Wendungen und Sätze über sich selbst, ihren Alltag und ihre Familie schreiben; • verfügen über einen elementaren Wortschatz zu bestimmten konkreten Situationen sowie über einige wenige einfache grammatische Strukturen und Satzmuster. <p>Darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen sie über elementares Orientierungswissen zur Gesellschaft, Kultur und Geschichte des ungarischen Sprachraums; • kennen und nutzen sie aktuelle Tools und Ressourcen im eigenen Sprachlernprozess. 			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs I: Komplexxkurs zur Entwicklung elementarer Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben zur sprachlichen Bewältigung typischer Alltagssituationen.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul SP 2: Sprachpraxis II		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) – Erwerb einer grundlegenden kommunikativen Kompetenz, die zur sprachlichen Bewältigung typischer Alltagssituationen befähigt:</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können sich in routinemäßigen Situationen verständigen, kurze Kontaktgespräche führen und sich zu Themen wie Studium/Beruf, Freizeitgestaltung, Wohnen, Dienstleistungen, Reisen etc. austauschen; • verstehen grundlegende Informationen (v.a. aus den oben genannten Bereichen), wenn deutlich und langsam gesprochen wird; • verstehen kurze, einfache Texte; können konkrete Einzelinformationen in alltäglichen Gebrauchstexten auffinden; • können kurze, einfache Mitteilungen oder Beschreibungen ihrer Lebensumstände schreiben; • verfügen über einen Grundwortschatz und einfache grammatische Strukturen zur Befriedigung wichtiger Kommunikations- und Alltagsbedürfnisse. <p>Darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen sie über Orientierungswissen über tradierte Werte, Narrativen und Identitäten sowie aktuelle Entwicklungstendenzen und Diskurse in der ungarischen Gesellschaft, Kultur und Politik; • kennen und nutzen sie aktuelle Tools und Ressourcen im eigenen Sprachlernprozess; • kennen sie wichtige Informationsquellen zum ungarischen Sprachraum (klassische und Online-Medien). 			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: Niveau A1 des GERS			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs II: Komplekurs zur Weiterentwicklung von Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben zur sprachlichen Bewältigung typischer Alltagssituationen und zu Themen wie Freizeitgestaltung, Studium, Beruf u.ä.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Mündliche Prüfung (30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul SP 3: Sprachpraxis III		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) – Erweiterung der bestehenden Grundkenntnisse und -fähigkeiten in Bezug auf die Standardsprache; Erwerb bzw. Festigung kommunikativer Fertigkeiten im Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein Standardinventar von Ausdrucksmitteln zum Erteilen und Einholen von Informationen, Beschreiben von Objekten und Personen und Äußern von Meinungen zu einfachen Sachverhalten; • verstehen das Hauptanliegen sowie relevante Einzelinformationen mündlicher Äußerungen, wenn deutlich und langsam gesprochen wird; • verstehen einfache schriftliche Texte; • verfassen einfache schriftliche Texte vorwiegend mitteilenden und beschreibenden Charakters; • beherrschen einen ausreichenden Wortschatz sowie wichtige sprachliche Strukturen und Ausdrucksmittel zur Bewältigung von vertrauten Alltagssituationen. <p>Darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen sie sprachlich relevante kulturelle Konventionen; • verfügen sie über soziokulturelles Orientierungswissen zum ungarischen Sprachraum, insbesondere im Bildungsbereich; • verwenden sie aktuelle Tools und Ressourcen und reflektieren deren Nutzen für den eigenen Sprachlernprozess; • kennen sie wichtige Informationsquellen des ungarischen Sprachraums (klassische und Online-Medien) und nutzen sie zur Erschließung ausgewählter Themen. <p>Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher, Muttersprachlerinnen und Muttersprachler und Studierende mit fortgeschrittenen Sprachkompetenzen: siehe § 3 sowie Anlage 4.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: Niveau A2 des GERS			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs III: Komplexxkurs zur Entwicklung von Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben anhand von Texten zu landeskundlich relevanten Themenstellungen; Entwicklung normgerechter Aussprache und Intonation; Verstehen grammatischer Strukturen und ihre normgerechte Verwendung in der Kommunikation
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Portfolio (ca. 6–8 Seiten/12.000–16.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul SP 4: Sprachpraxis IV		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) – Erweiterung der für das Fachstudium notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten, Weiterentwicklung der kommunikativen Kompetenz und der Fertigkeiten im Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein Standardinventar situations- und adressatenadäquater Ausdrucksmittel zum Äußern von Vermutungen und Ratschlägen; zur Beteiligung an Diskussionen in vertrauten Situationen sowie zum Darlegen von Plänen und Vorhaben; • verstehen das Hauptanliegen sowie relevante Einzelinformationen zu vertrauten Themen, wenn klare Standardsprache verwendet wird; • verstehen Texte beschreibenden und erörternden Inhalts zu für sie relevanten Themen; • verfassen einfache zusammenhängende Texte v.a. berichtenden und beschreibenden Charakters zu vertrauten oder persönlich interessierenden Themen; • verfügen über einen ausreichenden Wortschatz sowie wichtige Strukturen und Ausdrucksmittel, um sich zu persönlich relevanten Themen zu äußern und eigene Standpunkte ausdrücken zu können. <p>Darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen sie über breitere Kenntnisse zur Gesellschaft, Kultur und Geschichte des ungarischen Sprachraums; • verstehen sie auf dieser Basis kulturelle Konventionen des betreffenden Sprachraums und sind in der Lage, offensichtliche kulturelle Differenzen zu erkennen; • verwenden sie bewusst aktuelle Tools und Ressourcen für den eigenen Sprachlernprozess; • kennen sie wichtige Informationsquellen des ungarischen Sprachraums (klassische und Online-Medien) und nutzen sie zur Erschließung ausgewählter Themen. <p>Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher, Muttersprachlerinnen und Muttersprachler und Studierende mit fortgeschrittenen Sprachkompetenzen: siehe § 3 sowie Anlage 4.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: Niveau A2+ des GERS			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs IV: Komplexbkurs zur Weiterentwicklung der Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben anhand von Texten zu landeskundlich relevanten Themenstellungen; Weiterentwicklung des Verstehens grammatischer Strukturen und ihre normgerechte Verwendung in der Kommunikation
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Mündliche Prüfung (30 Minuten)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul SP 5: Sprachpraxis V		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) – weiterer Aufbau kommunikativer Kompetenz, Umgang mit immer umfangreicheren Informationen.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können flüssig und detailliert über eigene Erfahrungen, Erlebnisse und Emotionen sprechen, in Diskussionen eigene Standpunkte begründen, Gedanken über abstrakte oder kulturelle Themen formulieren sowie kurze Präsentationen zu recherchierten Themen vortragen; • verstehen Einzelinformationen zu Sachthemen sowie das Hauptanliegen unkomplizierter Fachvorträge; • verstehen die Hauptaussage sowie relevante Details längerer publizistischer und Sachtexte; können Informationen aus mehreren Texten zu einem Thema zusammentragen und vergleichen; • verfassen ausführliche, zusammenhängende Texte v.a. informativen und argumentativen Charakters zu einem breiten Spektrum von vertrauten oder persönlich interessierenden Themen; • können einen umfangreichen Wortschatz sowie ein breites Spektrum gängiger Ausdrucksmittel und Strukturen ausreichend korrekt einsetzen; sie verfügen über einen erweiterten rezeptiven Wortschatz zu ausgewählten Sachthemen. <p>Darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen sie über ein umfangreiches soziokulturelles Orientierungswissen über den ungarischen Sprachraum; • erfassen sie auf dieser Basis auch implizite kulturelle Bedeutungen in mündlichen und schriftlichen Texten und sind in der Lage, kulturelle Differenzen zu deuten; • strukturieren sie bewusst den eigenen Sprachlernprozess unter Verwendung aktueller Tools und Ressourcen; • nutzen sie wichtige Informationsquellen des ungarischen Sprachraums (klassische und Online-Medien) zur Erschließung ausgewählter Sachthemen und können sie im Hinblick auf Hintergründe, Reichweite und Zielgruppe einschätzen. <p>Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher, Muttersprachlerinnen und Muttersprachler und Studierende mit fortgeschrittenen Sprachkompetenzen: siehe § 3 sowie Anlage 4.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: Niveau B1 des GERS			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs V: Erwerb von kommunikativen Strategien und sprachlichen Fertigkeiten anhand von landes- und kulturkundlich relevanten Texten; argumentatives Sprechen und Schreiben sowie zusammenhängende Präsentation von Sachthemen und Verfassen unterschiedlicher Textsorten.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul SP 6: Sprachpraxis VI		Leistungspunkte: 6 Gesamtarbeitsaufwand: 180 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) – Ausbau und Festigung einer hohen allgemeinsprachlichen Kompetenz; Entwicklung einer ausreichenden rezeptiven fachsprachlichen Kompetenz (Vorbereitung auf das Auslandsmodul).</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • äußern sich flüssig, zusammenhängend, sprachlich weitgehend korrekt und situationsadäquat (monologisch und interaktiv) zu einem breiten Themenspektrum; • können in der ungarischen Sprache detailliert komplexe Sachverhalte darstellen, logisch argumentieren und den eigenen Standpunkt ausführlich begründen; • verstehen die Hauptaussagen und relevante Details komplexer mündlicher Äußerungen, wie Vorlesungen, Vorträge, Reden oder Beiträge zu Fachdiskussionen; • wenden verschiedene Lesestile und -strategien zur Erschließung auch längerer, komplexer fachsprachlicher Texte sicher an; • verfassen ausführliche detaillierte Texte informativen, argumentativen und resümierenden Charakters zu einem breiten Themenspektrum; • verfügen über einen umfangreichen aktiven Wortschatz zu einem breiten Themenspektrum sowie über einen ausreichenden rezeptiven Wortschatz im fachwissenschaftlichen Bereich; • verwenden anspruchsvollere und komplexere sprachliche Strukturen. <p>Darüber hinaus</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen sie über ein entwickeltes Verständnis für Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Lebensweisen, Werten, Denk- und Wahrnehmungsmustern der eigenen Kultur und der Kultur des ungarischen Sprachraums; • strukturieren sie bewusst den eigenen Sprachlernprozess unter Verwendung aktueller Tools und Ressourcen; • nutzen sie kritisch wichtige Informationsquellen des ungarischen Sprachraums (klassische und Online-Medien) und können sie im Hinblick auf ihre eigenen Informationsbedürfnisse einschätzen. <p>Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher, Muttersprachlerinnen und Muttersprachler und Studierende mit fortgeschrittenen Sprachkompetenzen: siehe § 3 sowie Anlage 4.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: Niveau B1+ des GERS			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Sprachkurs VI: Befähigung zur Diskussion aktueller Fragen des politischen und gesellschaftlichen Lebens in Ungarn auf der Grundlage von gelesenen Originaltexten zu einem breiten Themenspektrum; Entwicklung der Fertigkeiten im Schreiben von Resümee und Erörterung sowie in der Darstellung und Wertung komplexer Sachverhalte; Erarbeitung kompositorisch und stilistisch relevanter Wendungen und themengebundener Lexik; Behandlung relevanter Probleme der Orthographie, Grammatik und Pragmatik

Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Übersetzen: Übersetzen von Texten aus fachwissenschaftlich und landeskundlich relevanten Themenbereichen in die Fremd- bzw. Herkunfts- oder Muttersprache; Erarbeitung von Lösungsansätzen sprachentypischer Übersetzungsprobleme; Anwendung wichtiger Übersetzerischer Kompetenzen
Betreutes Selbststudium (BSST)	30 Stunden: Spezielle Arbeitsleistung(en)	1 LP: Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3	Fachtextlektüre: Unter fachlicher Anleitung selbständige Vertiefung der Lesekompetenzen; Erarbeitung von Themen ausgewählter hungarologischer Fachgebiete und Vorstellung der Ergebnisse
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul BA: Abschlussmodul		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 300 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
In der Bachelorarbeit wenden die Studierenden durch die schriftliche Darstellung und Bearbeitung eines Problemkomplexes aus dem Bereich Ungarische Literatur und Kultur ihre Kompetenz zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten an.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: erfolgreicher Abschluss der Module LW 1 bis 4 und vier sprachpraktischer Module aus SP 1 bis 6.			
	Präsenzzeit, Work-load in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Modulabschlussprüfung	300 Stunden	10 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Fachlicher Wahlpflichtbereich

Modul AL 1: Fachliche Spezialisierung: Auslandssemester		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 450 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden können fachwissenschaftliche Ansätze und Methoden selbstständig auf Forschungsobjekte anwenden, deren Leistungsfähigkeit kritisch beurteilen sowie für ihre Bachelorarbeit fruchtbar machen. Sie vertiefen zudem ihre sprachpraktischen Kompetenzen in der ungarischen Sprache. Über den Besuch der Lehrveranstaltungen im Ausland wird ein Learning Agreement abgeschlossen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen	Siehe Erläuterung unter Themen, Inhalte	12 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung Die Bepunktung sowie die Arbeitsleistungen sind abhängig von der Wahl der Veranstaltungen an der Hochschule im Ausland	An einer Hochschule im Ausland werden in Absprache mit der oder dem Modulbeauftragten und nach dem jeweiligen Studienangebot fachwissenschaftliche (u.a. Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft) sowie sprachpraktische Kurse im Umfang von 12 LP besucht. Der Anteil der sprachpraktischen Veranstaltungen darf 4 LP nicht übersteigen.
Modulabschlussprüfung	90 Stunden	3 LP, Bestehen	Nach den jeweiligen Bedingungen der Partneruniversität im Ausland
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul AL 2: Fachliche Spezialisierung: Inland		Leistungspunkte: 15 Gesamtarbeitsaufwand: 450 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden können fachwissenschaftliche Ansätze und Methoden selbstständig auf Forschungsobjekte anwenden, deren Leistungsfähigkeit kritisch beurteilen sowie für ihre Bachelorarbeit fruchtbar machen. Sie vertiefen zudem ihre sprachpraktischen Kompetenzen in der ungarischen Sprache. Über den Besuch der Lehrveranstaltungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen	Siehe Erläuterung unter Themen, Inhalte	12 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung Die Bepunktung sowie die Arbeitsleistungen sind abhängig von der Wahl der Veranstaltungen an der Hochschule im Ausland	An einer Hochschule im Inland (einschließlich der HU) werden in Absprache mit der oder dem Modulbeauftragten und nach dem jeweiligen Studienangebot fachwissenschaftliche (u.a. Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft) Kurse im Umfang von 12 LP besucht.
Modulabschlussprüfung	90 Stunden	3 LP, Bestehen	Nach den jeweiligen Bedingungen der Hochschule im Inland
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul AL 3: Fachliche Spezialisierung: Zweitfach		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden können theoretische und methodische Herangehensweisen selbständig auf Forschungsobjekte anwenden. Sie evaluieren unterschiedliche fachwissenschaftliche Ansätze und Methoden kritisch und entwickeln ihre Beurteilungsfähigkeit bezüglich verschiedener theoretischer, methodischer und inhaltlicher Zugänge sowohl im fachwissenschaftlichen als auch im sprachpraktischen Bereich.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Lehrveranstaltungen	Siehe Erläuterung unter Themen, Inhalte	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	An einer Hochschule im Inland (einschließlich der HU) werden in Absprache mit der oder dem Modulbeauftragten und nach dem jeweiligen Studienangebot fachwissenschaftliche (u.a. Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft) Kurse im Umfang von 4 LP besucht.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Nach den jeweiligen Bedingungen der Hochschule im Inland
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul WP 1: Literaturen im Vergleich		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 300 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse der Geschichte einer ost-, süd- oder westslawischen Literatur bzw. vertiefen ihre Kenntnisse der ungarischen Literaturgeschichte. Sie sind in der Lage, Werke und Autorinnen und Autoren verschiedener ost- und mitteleuropäischer Literaturen im Hinblick auf ihre epochale Einordnung, ihre Poetik sowie kulturelle Spezifik zu analysieren. Sie besitzen vertiefte Fertigkeiten in der vergleichenden Analyse von literarischen Texten aus unterschiedlichen Kulturen. Sie verfügen über eine ausgeprägte interkulturelle Kompetenz.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen des Moduls setzen sich in der Regel mit Texten auseinander, die im Original und in deutscher Übersetzung vorliegen.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Basisseminar (BSE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Belegung eines Basisseminars aus dem Angebot des IfSH; Einführung in die Geschichte einer slawischen Literatur; Vorstellung epochenspezifischer Poetiken von den Anfängen bis zur Gegenwart; Vermittlung kulturhistorischer Kontexte
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Lektüren der Literatur einer Slawine bzw. der ungarischen Literatur; Einblicke in Methoden und Themen der Literatur- und Kulturwissenschaft in der weiteren Sprache; Erarbeitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Einzelphilologien; Besprechung komparatistischer Sekundärliteratur
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Lektüren der Literatur einer Slawine bzw. der ungarischen Literatur; Einblicke in Methoden und Themen der Literatur- und Kulturwissenschaft in der weiteren Sprache; Erarbeitung von Gemeinsamkeiten und Unterschieden zwischen den Einzelphilologien; Besprechung komparatistischer Sekundärliteratur
Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Take-Home-Prüfung (ca. 10 Seiten/20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen/1 Woche)
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul WP 2: Literatur- und Kulturtheorie		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 300 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Die Studierenden verfügen über fundierte Kenntnisse der Geschichte, Theorie und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaften. Sie sind dazu befähigt, literatur- und kulturwissenschaftliche Grundbegriffe theoretisch zu erfassen und kritisch zu reflektieren. Sie sind in der Lage, diese mit Blick auf den slawistischen Gegenstandsbereich anzuwenden. Sie überblicken aktuelle Strömungen der Literatur- und Kulturtheorie in Mittel- und Osteuropa und können historisch relevante Theorieentwicklungen einordnen.</p> <p>Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur Analyse der Funktionen von Literatur und Kultur in Kontexten wie Gedächtniskultur und Erinnerungspolitik (z.B. Holocaust, Gulag) bzw. mit Blick auf (post)imperiale und (post)sowjetische Raumkonstruktionen oder auf Identitätskonzepte wie Gender, Nation, Religion etc.</p> <p>Die Lehrveranstaltungen des Moduls setzen sich in der Regel mit Texten auseinander, die im Original und in deutscher Übersetzung vorliegen.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Zeitgenössische und kanonische Positionen der Literatur- und Kulturtheorie; aktuelle und historische Theorieentwicklungen im oder mit Bezug zum slawischen bzw. mitteleuropäischen Raum; Wechselbeziehungen zwischen Literatur-, Kultur- und Medientgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Zeitgenössische und kanonische Positionen der Literatur- und Kulturtheorie; aktuelle und historische Theorieentwicklungen im oder mit Bezug zum slawischen bzw. mitteleuropäischen Raum; Wechselbeziehungen zwischen Literatur-, Kultur- und Medientgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart
Projektseminar (SE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung	Praxisnahes Forschungsprojekt; Literatur und Praxis (Rezensions-, Interview-, Übersetzungsprojekte, Creative Writing etc.); Konzeption und Durchführung von Ausstellungen; Organisation von Lesereihen; Studierendenkonferenzen u.ä.

Modulabschlussprüfung	60 Stunden	2 LP, Bestehen	Hausarbeit (ca. 15 Seiten/30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (ca. 15 Seiten/30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) Das Portfolio kann z.B. Übersetzungen literarischer oder fachwissenschaftlicher Texte und/oder die Dokumentation von Ausstellungsprojekten beinhalten.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul WP 3: Ungarische Landeskunde		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Erarbeitung von Basiskenntnissen und -fähigkeiten in Bezug auf die Grundzüge der ungarischen Geschichte sowie auf relevante soziale, politische, geographische und kulturelle Aspekte des heutigen Ungarn und der ungarischsprachigen Bevölkerung in den Nachbarländern.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein Standardinventar von wesentlichen Begriffen zur Beschreibung historischer und zeitgenössischer landeskundlicher Aspekte Ungarns; • besitzen ein lexikalisches Basiswissen im Bereich Geschichte und Landeskunde Ungarns; • erwerben die Kompetenz, wichtige historische Entwicklungen Ungarns in den Gesamtkontext europäischer Entwicklungstendenzen einzuordnen; • können aktuelle ungarische oder ausländische Berichterstattung im Zusammenhang mit Ungarn interpretieren und werten; • können ausgewählte aktuelle Phänomene und Tendenzen in Ungarn in einen historischen Kontext stellen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Landeskunde 1 (Historische Landeskunde): Überblick über die Geschichte des ungarischen Ethnikums und Staates sowie der wichtigsten gesellschaftlichen und kulturgeschichtlichen Entwicklungen in ihrer regionalen Einbettung; Beschreibung und Kontextualisierung historischer Narrative
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Landeskunde 2 (Landeskunde der Gegenwart): Beschreibung und Kontextualisierung von für das Verständnis tradierter Werte, Normen und Narrative sowie aktueller Strukturen, Entwicklungen und Diskurse in Ungarn und im ungarischen Sprachraum notwendigen Themen und Begriffen (u.a. historische, ethnische und sprachliche Identitäten sowie ausgewählte Themen zu Alltagskultur, Kunst, Mentalität, politischer Kultur und Medien)
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul WP 4: Sprachliche Zusatzqualifikation I		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Studierende mit Ungarisch auf Niveau B1 des GERS haben durch den noch nicht im Pflichtteil absolvierten Sprachkurs aus Modul SP 5 ihre Kenntnisse des Ungarischen auf Niveau B1+ erweitert.</p> <p>Studierende ohne Vorkenntnisse haben erste Grundkenntnisse in einer weiteren Sprache der ost- bzw. mitteleuropäischen Region (z.B. Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch, Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ukrainisch sowie Bulgarisch, Slowakisch oder Rumänisch nach Angebot) erworben. Sie nutzen hierfür auch das Angebot des Bachelorstudiums im Fach Slawische Sprachen und Literaturen in Modul SP 1.</p> <p>Die Studierenden besuchen einen der beiden Sprachkurse.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme an den Sprachkursen: Sprachniveau des GERS je nach gewähltem Kurs			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 120 Stunden: 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP)	Sprachkurs I (Weitere Sprache): Komplexxkurs zur Entwicklung elementarer Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben zur sprachlichen Bewältigung typischer Alltagssituationen
Sprachkurs (K)	4 SWS 120 Stunden: 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP)	Sprachkurs V (Ungarisch): Erwerb von kommunikativen Strategien und sprachlichen Fertigkeiten anhand von landes- und kulturkundlich relevanten Texten, argumentatives Sprechen und Schreiben sowie zusammenhängende Präsentation von Sachthemen und Verfassen unterschiedlicher Textsorten.
Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Modul WP 5: Sprachliche Zusatzqualifikation II		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Studierende mit Ungarisch auf Niveau B1+ des GERS haben durch den noch nicht im Pflichtteil absolvierten Sprachkurs aus Modul SP 6 ihre Kenntnisse des Ungarischen auf Niveau C1 erweitert.</p> <p>Studierende ohne Vorkenntnisse haben ihre Grundkenntnisse in einer weiteren Sprache der mittel- bzw. osteuropäischen Region (z.B. Bosnisch/Kroatisch/Montenegrinisch/Serbisch, Polnisch, Russisch, Tschechisch, Ukrainisch sowie Bulgarisch, Slowakisch oder Rumänisch nach Angebot) erweitert. Sie nutzen hierfür auch das Angebot des Bachelorstudiums im Fach Slawische Sprachen und Literaturen in Modul SP 2.</p> <p>Die Studierenden besuchen entweder Sprachkurs II in einer Sprache der mittel- bzw. osteuropäischen Region oder zwei Übungen für Ungarisch.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme an den Sprachkursen: Sprachniveau des GERS je nach gewähltem Kurs			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 120 Stunden: 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	4 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP)	Sprachkurs II (Weitere Sprache): Komplexxkurs zur Weiterentwicklung von Fertigkeiten im Sprechen, Lesen, Hören und Schreiben zur sprachlichen Bewältigung typischer Alltagssituationen
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Sprachkurs VI (Ungarisch): Befähigung zur Diskussion aktueller Fragen des politischen und gesellschaftlichen Lebens in Ungarn auf der Grundlage von gelesenen Originaltexten zu einem breiten Themenspektrum; Entwicklung der Fertigkeiten im Schreiben von Resümee und Erörterung sowie in der Darstellung und Wertung komplexer Sachverhalte; Erarbeitung kompositorisch und stilistisch relevanter Wendungen und themengebundener Lexik; Behandlung relevanter Probleme der Orthographie, Grammatik und Pragmatik.
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Übersetzen (Ungarisch): Übersetzen von Texten aus fachwissenschaftlich und landeskundlich relevanten Themenbereichen in die Fremd- bzw. Herkunfts- oder Muttersprache; Erarbeitung von Lösungsansätzen sprachenpaartypischer Übersetzungsprobleme; Anwendung wichtiger übersetzerischer Kompetenzen

Modulabschlussprüfung	30 Stunden	1 LP, Bestehen	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

WP 6: Praxisorientierung		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden sind in der Lage, ihr Sprach-, Fach- und Methodenwissen im Hinblick auf verschiedene Berufsfelder praktisch anzuwenden. Sie sind imstande, ihre erworbenen Kompetenzen in Bezug auf ihre weitere berufliche Orientierung zu reflektieren.			
Die Studierenden wählen aus dem Angebot zwei Veranstaltungen im Umfang von insgesamt 5 LP.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Sprache im beruflichen Umfeld: z.B. (Fach-) Übersetzen; Fachspezifischer Wortschatz; Programmierkurs und Sprachverarbeitung; Übersetzertools; Werkzeuge für den Sprachunterricht u.ä.
Colloquium (CO)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Entwicklung und Präsentation eines Forschungsprojekts (z.B. Bachelorthema); Thematische Verortung und methodologische Behandlung des Themas; Wissenschaftliches Schreiben
Projektseminar (PSE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Berufsbezogene angewandte Literaturwissenschaft: Interviewführung; Rezensieren; Creative Writing; Journalistisches Schreiben; Literarisches Übersetzen; Digital Humanities in der Literatur u.ä.
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Module WP 7: Praktikum		Leistungspunkte: 10 Gesamtarbeitsaufwand: 300 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Die Studierenden haben einen Einblick in verschiedene Berufe und mögliche Tätigkeitsfelder für Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler erhalten. Sie haben sich über Möglichkeiten der Orientierung und Schwerpunktsetzung im Hinblick auf Berufsqualifikationen und Berufseinstieg informiert sowie auf praktischer und berufsnaher Ebene Bezüge zu Fach- und Methodenwissen hergestellt und die gewonnenen Erkenntnisse hinsichtlich ihrer weiteren beruflichen Orientierung reflektiert.</p> <p>Die Studierenden klären vor Antritt des Praktikums/der praktischen Tätigkeit mit der oder dem Modulbeauftragten, ob das Praktikum anerkannt werden kann.</p>			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Praktikum/ Praktika	300 Stunden	10 LP	<p>Erkundung möglicher Berufsfelder für das Studienfach sowohl innerhalb als auch außerhalb der Wissenschaft und Forschung; Praktische Tätigkeiten im Rahmen des Studiums, die auf ein relevantes Berufsfeld für das Studienfach vorbereiten</p> <p>Es sind sowohl eine praktische Tätigkeit als Vollzeitpraktikum als auch mehrere Praktika/Tätigkeiten oder Teilzeitpraktika über einen längeren Zeitraum möglich.</p>
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur		

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Modul ÜWP 1: Ungarische Literaturwissenschaft		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Die Studierenden verfügen über elementare Kenntnisse der ungarischen Literaturgeschichte sowie Techniken des literaturwissenschaftlichen Arbeitens unter besonderer Berücksichtigung der hungarologischen Fachperspektive.</p> <p>Sie besitzen grundlegende Kompetenzen, um selbständig themengebunden zu arbeiten und haben dies an einer konkreten Text- und/oder Medienanalyse angewandt. Sie beherrschen grundlegende Recherchetechniken und sind in der Lage, sich fachwissenschaftliche Texte kritisch zu erschließen, zu strukturieren und für Analysen literarischer Texte zu verwenden.</p>			
Die Studierenden belegen literaturwissenschaftliche Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur im Umfang von 5 LP.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Basisseminar (BSE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Überblick über die Geschichte der ungarischen Literatur von den Anfängen bis zur Gegenwart; Vorstellung nach Gattungen und epochenspezifischen Poetiken
Grundkurs (GK)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Sprachübergreifende Analyse einzelner Textgattungen; Überblick über Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft
Übung (UE)	1 SWS 30 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP: Teilnahme	Lektüre literarischer Texte (begleitend zum Basisseminar)
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer angeboten.		

Modul ÜWP 2: Ungarische Kulturwissenschaft		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden verfügen über elementare Kenntnisse der ungarischen Kulturgeschichte sowie Techniken des kulturwissenschaftlichen Arbeitens unter besonderer Berücksichtigung der hungarologischen Fachperspektive. Sie besitzen grundlegende Kompetenzen, selbständig themengebunden zu arbeiten und haben dies an einer konkreten Text- und/oder Medienanalyse angewandt. Sie beherrschen grundlegende Recherchetechniken und sind in der Lage, sich fachwissenschaftliche Texte kritisch zu erschließen, zu strukturieren und für Analysen literarischer Texte zu verwenden.			
Die Studierenden belegen kulturwissenschaftliche Lehrveranstaltungen aus dem Angebot des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur im Umfang von 5 LP.			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Grundkurs (GK)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP)	Entwicklung methodologischer Kompetenzen aus dem Bereich der Literatur- und Kulturwissenschaften des 20. Jahrhunderts
Seminar (SE)	2 SWS 90 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	3 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (2 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Kulturwissenschaftliches Seminar nach Angebot im Bachelorstudium Ungarische Literatur und Kultur aus Modul LW 4
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer angeboten.		

Modul ÜWP 3: Sprachliche Zusatzqualifikation Ungarisch I		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Die Studierenden haben Grundkenntnisse in der ungarischen Sprache erworben bzw. bestehende Vorkenntnisse weiterentwickelt.			
Die Studierenden belegen je nach vorhandenen Vorkenntnissen einen Sprachkurs aus dem Angebot des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur im Umfang von 5 LP.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme an den Sprachkursen: Sprachniveau des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GERS) je nach gewähltem Kurs			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden: 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs I, II, III, IV oder V (Beschreibung siehe Modul SP 1 bis SP 5)
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer angeboten.		

Modul ÜWP 4: Sprachliche Zusatzqualifikation Ungarisch II		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
Studierende mit bestehenden Kenntnissen der ungarischen Sprache haben diese weiterentwickelt und gefestigt.			
Studierende mit Ungarisch auf Niveau B2 des GERS haben ihre Kenntnisse des Ungarischen auf Niveau B2+ erweitert.			
Studierende mit bestehenden Kenntnissen der ungarischen Sprache belegen einen Sprachkurs aus dem Angebot des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur im Umfang von 5 LP. Je nach vorhandenen Sprachkenntnissen wählen sie aus den Kursen II bis V einen Komplexsprachkurs.			
Studierende mit Ungarisch auf Niveau B2 des GERS belegen zwei Übungen und ein Betreutes Selbststudium im Umfang von insgesamt 5 LP aus dem Modul SP 6 des Bachelorstudiums Ungarische Literatur und Kultur.			
Fachliche Voraussetzungen für die Teilnahme an den Sprachkursen: Sprachniveau des GERS je nach gewähltem Kurs			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Sprachkurs (K)	4 SWS 150 Stunden: 45 Stunden Präsenzzeit, 75 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 30 Stunden spezielle Arbeitsleistung(en)	5 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (4 LP) sowie Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3 (1 LP)	Sprachkurs II, III, IV oder V (Beschreibung siehe Modul SP 2 bis SP 5)
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Sprachkurs VI (Beschreibung siehe Modul SP 6)
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Übersetzen (Beschreibung siehe Modul SP 6)
Betreutes Selbststudium (BSST)	30 Stunden: Spezielle Arbeitsleistung(en)	1 LP: Arbeitsleistung(en) aus Anlage 3	Lese- und Schreibtraining (Beschreibung siehe Modul SP 6)

Modulabschluss- prüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Semester <input type="checkbox"/> 2 Semester		
Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester		
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer angeboten.		

Modul ÜWP 5: Ungarische Landeskunde		Leistungspunkte: 5 Gesamtarbeitsaufwand: 150 Zeitstunden	
Lern- und Qualifikationsziele:			
<p>Erarbeitung von Basiskenntnissen und -fähigkeiten in Bezug auf die Grundzüge der ungarischen Geschichte sowie auf relevante soziale, politische, geographische und kulturelle Aspekte des heutigen Ungarn und der ungarischsprachigen Bevölkerung in den Nachbarländern.</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über ein Standardinventar von wesentlichen Begriffen zur Beschreibung historischer und zeitgenössischer landeskundlicher Aspekte Ungarns; • besitzen ein lexikalisches Basiswissen im Bereich Geschichte und Landeskunde Ungarns; • erwerben die Kompetenz, wichtige historische Entwicklungen Ungarns in den Gesamtkontext europäischer Entwicklungstendenzen einzuordnen; • können aktuelle ungarische oder ausländische Berichterstattung im Zusammenhang mit Ungarn interpretieren und werten; • können ausgewählte aktuelle Phänomene und Tendenzen in Ungarn in einen historischen Kontext stellen. 			
Fachliche Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Modul: keine			
Lehrveranstaltungsart	Präsenzzeit, Workload in Stunden	Leistungspunkte und Voraussetzung für deren Erteilung	Themen, Inhalte
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Landeskunde 1 (Historische Landeskunde): Überblick über die Geschichte des ungarischen Ethnikums und Staates sowie der wichtigsten gesellschaftlichen und kulturgeschichtlichen Entwicklungen in ihrer regionalen Einbettung; Beschreibung und Kontextualisierung historischer Narrative
Übung (UE)	2 SWS 60 Stunden: 25 Stunden Präsenzzeit, 20 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung, 15 Stunden spezielle Arbeitsleistung	2 LP: Teilnahme, Vor- und Nachbereitung (1,5 LP) sowie eine Arbeitsleistung aus Anlage 3 (0,5 LP)	Landeskunde 2 (Landeskunde der Gegenwart): Beschreibung und Kontextualisierung von für das Verständnis tradierter Werte, Normen und Narrativen sowie aktueller Strukturen, Entwicklungen und Diskurse in Ungarn und im ungarischen Sprachraum notwendigen Themen und Begriffen (u. a. historische, ethnische und sprachliche Identitäten sowie ausgewählte Themen zu Alltagskultur, Kunst, politischer Kultur und Medien
Betreutes Selbststudium (BSST)	30 Stunden: 15 Stunden Präsenzzeit, 15 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltung	1 LP: Lektüre mit Aufgaben	Vertiefende Lektüre mit Aufgaben zu Themengebieten der Übung Landeskunde 2 (Landeskunde der Gegenwart)
Modulabschlussprüfung	keine		
Dauer des Moduls	<input type="checkbox"/> 1 Semester <input checked="" type="checkbox"/> 2 Semester		

Beginn des Moduls	<input checked="" type="checkbox"/> Wintersemester <input checked="" type="checkbox"/> Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Das Modul wird für den überfachlichen Wahlpflichtbereich anderer Bachelorstudiengänge und -studienfächer angeboten.

Anlage 2: Idealtypische Studienverlaufspläne

2.1. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Ungarische Literatur und Kultur als Kernfach¹

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht. Für Studierende, die das Studium zu einem Sommersemester aufnehmen, stellt die Studienfachberatung entsprechende Studienverlaufspläne zur Verfügung.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Pflichtbereich (65 LP)								
LW 1	Einführung in die Literaturwissenschaft	8	BSE, GK, UE, MAP 5 SWS, 8 LP					
LW 2	Einführung in die Kulturwissenschaft	8		GK, SE, UE, MAP 5 SWS, 8 LP				
LW 3	Vertiefung Literaturwissenschaft	7			SE, SE, MAP 4 SWS, 7 LP			
LW 4	Vertiefung Kulturwissenschaft	8				SE, SE, MAP 4 SWS, 8 LP		
Aus den Modulen SP 1 bis SP 6 sind grundsätzlich vier aufeinanderfolgende Module zu wählen.								
SP 1 oder SP 3	Sprachpraxis I oder III	6	K, MAP 4 SWS, 6 LP					
SP 2 oder SP 4	Sprachpraxis II oder IV	6		K, MAP 4 SWS, 6 LP				

¹ Das 5. Semester eignet sich besonders für die fachwissenschaftliche Spezialisierung im Ausland oder Inland. Für die Anrechnung der erbrachten Studienleistungen und Prüfungen wird ein Learning Agreement abgeschlossen.

SP 3 oder SP 5	Sprachpraxis III oder V	6			K, MAP 4 SWS, 6 LP			
SP 4 oder SP 6	Sprachpraxis IV oder VI	6				K, MAP 4 SWS, 6 LP oder UE, UE, BSST, MAP 4 SWS, 6 LP		
BA	Abschlussmodul	10						Bachelorarbeit 10 LP
<p>Fachlicher Wahlpflichtbereich (35 LP) Von den Modulen AL 1 und AL 2 muss eins gewählt werden. Aus den Modulen WP 1 bis WP 7 müssen Module im Umfang von insgesamt 20 LP gewählt werden, Modul(e) im Umfang von insgesamt 10 LP müssen dabei benotet absolviert werden. Werden mehr benotete Module belegt, wird die Note des/der besser bewerteten Moduls/Module für die Berechnung der Gesamtnote berücksichtigt. Die Module WP 6 und WP 7 können nur unbenotet belegt werden.</p>								
AL 1	Fachliche Spezialisierung: Auslandssemester	15					LV, MAP 15 LP	
AL 2	Fachliche Spezialisierung: Inland	15					LV, MAP 15 LP	
WP 1	Literaturen im Vergleich	10						BSE, SE, SE, MAP 6 SWS, 10 LP
WP 2	Literatur- und Kulturtheorie	10						SE, SE, SE, MAP 6 SWS, 10 LP
WP 3	Ungarische Landeskunde	5	UE, UE, MAP 4 SWS, 5 LP					
WP 4	Sprachliche Zusatzqualifikation I	5			K, MAP 4 SWS, 5 LP			

WP 5	Sprachliche Zusatzqualifikation II	5				K oder UE, UE 4 SWS, 5 LP		
WP 6	Praxisorientierung	5						UE/CO/PSE 4 SWS, 5 LP
WP 7	Praktikum	10						PR 10 LP/ 300 St.
Überfachlicher Wahlpflichtbereich (20 LP)								
ÜWP	Überfachlicher Wahlpflichtbereich	20	5 LP	5 LP		5 LP	5 LP	
SWS und LP je Semester			11 SWS + ÜWP 21 LP	11 SWS + ÜWP 22 LP	12 SWS 18 LP	8 SWS + ÜWP 19 LP	X SWS + ÜWP 20 LP	X SWS 20 LP

2.2. Idealtypischer Studienverlaufsplan für das Fach Ungarische Literatur und Kultur als Zweitfach²

Hier finden Sie eine Verteilung der Module auf die Semester, die einem idealtypischen, aber nicht verpflichtenden Studienverlauf entspricht. Für Studierende, die das Studium zu einem Sommersemester aufnehmen, stellt die Studienfachberatung entsprechende Studienverlaufspläne zur Verfügung.

Module		LP inkl. MAP	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
LW 1	Einführung in die Literaturwissenschaft	8	BSE, UE 3 SWS, 4 LP	GK, MAP 2 SWS, 4 LP				
LW 2	Einführung in die Kulturwissenschaft	8			SE, UE 3 SWS, 4 LP	GK, MAP 2 SWS, 4 LP		
LW 3	Vertiefung Literaturwissenschaft	7					SE, SE, MAP 4 SWS, 7 LP	
LW 4	Vertiefung Kulturwissenschaft	8						SE, SE, MAP 4 SWS, 8 LP
Aus den Modulen SP 1 bis SP 6 sind grundsätzlich vier aufeinanderfolgende Module zu wählen.								
SP 1 oder SP 3	Sprachpraxis I oder III	6	K, MAP 4 SWS, 6 LP					
SP 2 oder SP 4	Sprachpraxis II oder IV	6		K, MAP 4 SWS, 6 LP				
SP 3 oder SP 5	Sprachpraxis III oder V	6			K, MAP 4 SWS, 6 LP			

² Die Module LW 1 und LW 2 können über 1 oder 2 Semester studiert werden.

SP 4 oder SP 6	Sprachpraxis IV oder VI	6				K, MAP 4 SWS, 6 LP oder UE, UE, BSST, MAP 4 SWS, 6 LP		
AL 3	Fachwissenschaftliche Spezialisierung (Zweifach)	5					LV, LV, MAP 4 SWS, 5 LP	
	SWS und LP je Semester		7 SWS 10 LP	6 SWS 10 LP	7 SWS 10 LP	6 SWS 10 LP	8 SWS 12 LP	4 SWS 8 LP

Anlage 3: Spezielle Arbeitsleistungen

Wenn für eine Lehrveranstaltung spezielle Arbeitsleistungen im Rahmen von 0,5 LP zu erbringen sind, so umfassen diese einen Workload von insgesamt 15 Stunden. Spezielle Arbeitsleistungen von 1 LP entsprechen einem Workload von insgesamt 30 Stunden. In der untenstehenden Liste sind Typen von speziellen Arbeitsleistungen mit der Workloadzuordnung angegeben. Die Lehrveranstaltungsleiterin oder der Lehrveranstaltungsleiter legt am Anfang des Semesters fest, welche speziellen Arbeitsleistungen im vorgesehenen Workloadrahmen (15 oder 30 Stunden) in der betreffenden Lehrveranstaltung zu erbringen sind.

	LP	Workload in Std.
Gruppe 1 – 0,5 LP		
schriftlicher Beitrag (im Umfang von bis zu 3 Seiten/6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, z.B. Protokoll, Thesenpapier, Übersetzung, Kurzessay, Übungs- bzw. Arbeitsblätter, Lektüretagebuch, Verschriftlichung von Sprachaufzeichnungen in der Fremdsprache, Schreibübung 1 Seite/Sitzung)	0,5	15
mündlicher Beitrag (bis zu 20 Minuten, z.B. Impulsbeitrag, Kurzreferat, Einzel- oder Gruppenpräsentation, Diskussionsleitung, Expertenrolle, Postervorstellung)	0,5	15
schriftlicher Kurztest (bis zu 15 Minuten)	0,5	15
Übersetzung aus und/oder in die Fremdsprache (bis zu 2 Seiten/2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	0,5	15
multimediale Leistung (z.B. Poster, Audio- oder Videosequenz, Podcast, Power-Point-Präsentation)	0,5	15
Gruppe 2 – 1 LP		
schriftlicher Beitrag (im Umfang von bis zu 6 Seiten/12.000 Zeichen inkl. Leerzeichen, z.B. Protokoll, Thesenpapier, Übersetzung, Kurzessay, Exposé, Rezension)	1	30
mündlicher Beitrag (bis zu 45 Minuten, z.B. Einzel- oder Gruppenpräsentation, Referat)	1	30
multimediale Leistung (z.B. Poster, Audio- oder Videosequenz, Podcast, Power-Point-Präsentation)	1	30
Lernpartnerschaft (z.B. Protokollierung der Treffen mit Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher oder Muttersprachlerinnen und Muttersprachler)	1	30
Planung einer Unterrichtsstunde (Erstellung der entsprechenden Materialien, z.B. Arbeitsblätter)	1	30

Anlage 4: Spezielle Arbeitsleistungen für Herkunftssprecherinnen und Herkunftssprecher sowie Muttersprachlerinnen und Muttersprachler (für Lehrveranstaltungen und Module in der Sprachpraxis)

I. Andere Lehrveranstaltungen

Beschreibung	Workload in Std./LP
Wahlobligatorische Kurse (noch nicht belegte)	nach StO B.A.
Maximal zwei Module in einer weiteren Studiengangssprache des Instituts	nach StO B.A.

II. Alternative Studienleistungen

Beschreibung	Workload in Std./LP
Lernpartnerschaft mit einer oder einem Fremdsprachenlernenden: mindestens 10 Termine à 90 min., Protokollierung der Treffen, schriftliche Endauswertung (2–3 S./4.000–6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	60 Std./2 LP
„Lernen durch Lehren“: Leitung von Unterrichtssequenzen (insgesamt 90 min.) in einem Sprachkurs für Fremdsprachenlernende: Vorbereitung (Konspekt), Durchführung, schriftliche Auswertung (Reflexion; 2–3 S./ 4.000-6.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	60 Std./2 LP
Textdossier (Zusammenstellung von 4–5 authentischen Texten zu einem einheitlichen Thema, inhaltlich und sprachlich aufbereitet und kommentiert)	30 Std./1 LP
Erstellung von Videos (z.B. Erklärvideo, Interview, Kurzfilm)	60 Std./2 LP
Erstellung von Audioaufnahmen (z.B. zur Ausspracheschulung)	30 Std./1 LP
Lektüretagebuch zu Texten eigener Wahl in der Studiengangssprache: bibliographische Angaben, Zusammenfassung, inhaltlicher Kommentar, Hinweise auf sprachliche Besonderheiten, wichtige Lexik etc.	30 Std./1 LP
Übersetzungen von praktischer Relevanz (z.B. für die Homepage des Instituts oder für die Verwendung in der Lehre)	30 Std./1 LP
Erstellen multimodaler Texte (creative writing; Kulturjournalistische Gattungen; evtl. im Sprachenvergleich)	30 Std./1 LP
Fachwissenschaftliche Projekte (z.B. Ausstellungen, Archivrecherche, Feldforschung, Editionen)	60 Std./2 LP

Fachspezifische Prüfungsordnung für das Bachelorstudium im Fach „Ungarische Literatur und Kultur“

Gemäß § 17 Abs. 1 Ziffer 3 der Verfassung der Humboldt-Universität zu Berlin in der Fassung vom 24. Oktober 2013 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 47/2013) hat der Fakultätsrat der Sprach- und literaturwissenschaftlichen Fakultät am 21. Juni 2023 die folgende Prüfungsordnung erlassen*:

- § 1 Anwendungsbereich
- § 2 Regelstudienzeit
- § 3 Prüfungsausschuss
- § 4 Gesamtnoten
- § 5 Akademischer Grad
- § 6 In-Kraft-Treten

Anlage: Übersicht über die Prüfungen

§ 1 Anwendungsbereich

Diese Prüfungsordnung enthält die fachspezifischen Regelungen für das Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur. Sie gilt in Verbindung mit der fachspezifischen Studienordnung für das Bachelorstudium im Fach Ungarische Literatur und Kultur und der Fächerübergreifenden Satzung zur Regelung von Zulassung, Studium und Prüfung (ZSP-HU) in der jeweils geltenden Fassung.

§ 2 Regelstudienzeit

Kombinationsstudiengänge mit dem Kern- oder Zweifach Ungarische Literatur und Kultur haben eine Regelstudienzeit von sechs Semestern.

§ 3 Prüfungsausschuss

Für die Prüfungsangelegenheiten des Bachelorstudiums im Fach Ungarische Literatur und Kultur ist der Prüfungsausschuss Fremdsprachliche Philologien zuständig.

§ 4 Gesamtnoten

(1) Die Gesamtnote des Kernfachs Ungarische Literatur und Kultur wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Kernfachs und der Note des Abschlussmoduls, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module und die Bachelorarbeit ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(2) Die Gesamtnote des Zweifachs Ungarische Literatur und Kultur wird aus den Noten der Modulabschlussprüfungen des Zweifachs, gewichtet nach den gemäß Anlage für die Module ausgewiesenen Leistungspunkten, berechnet.

(3) Modulabschlussprüfungen, die nicht benotet werden oder im Rahmen einer Anrechnung mangels vergleichbarer Notensysteme lediglich als „bestanden“ ausgewiesen werden, sowie die für die entsprechenden Module ausgewiesenen Leistungspunkte werden bei den Berechnungen nach Abs. 1 bis 2 nicht berücksichtigt.

§ 5 Akademischer Grad

Wer den Kombinationsstudiengang mit dem Kernfach Ungarische Literatur und Kultur erfolgreich abgeschlossen hat, erlangt den akademischen Grad „Bachelor of Arts“ (abgekürzt „B.A.“).

§ 6 In-Kraft-Treten

(1) Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im *Amtlichen Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin* in Kraft. Das zugehörige Prüfungsangebot wird beginnend mit dem Wintersemester 2023/2024 im 1. Fachsemester vorgehalten und in jedem folgenden Semester um das jeweils nächste Fachsemester erweitert.

(2) Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung zum 1. Fachsemester aufnehmen. Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel fortsetzen, gilt die Prüfungsordnung vom 20. November 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 128/2014), übergangsweise fort, soweit die Prüfungen im maßgeblichen Fachsemester nach dieser Prüfungsordnung gemäß Absatz 1 Satz 2 noch nicht angeboten werden.

(3) Für Studentinnen und Studenten, die ihr Studium vor dem In-Kraft-Treten dieser Prüfungsordnung aufgenommen oder nach einem Hochschul-, Studiengangs- oder Studienfachwechsel oder einer Wiederimmatrikulation fortgesetzt haben, gilt die Prüfungsordnung vom 20. November 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin Nr. 128/2014) übergangsweise fort. Alternativ können sie diese Prüfungsordnung einschließlich der zugehörigen Studienordnung wählen. Die Wahl muss schriftlich gegenüber dem Prüfungsbüro erklärt werden und ist unwiderruflich.

* Die Universitätsleitung hat die Prüfungsordnung am 29. Juni 2023 bestätigt.

(4) Mit Ablauf des 30. September 2027 tritt die Prüfungsordnung vom 20. November 2014 (Amtliches Mitteilungsblatt der Humboldt-Universität zu Berlin 128/2014) außer Kraft. Das Studium wird dann auch von den in Absatz 3 Satz 1 benannten Studentinnen und Studenten nach dieser Prüfungsordnung fortgeführt. Bisherige Leistungen werden entsprechend § 110 ZSP-HU berücksichtigt.

Kernfach im Kombinationsstudiengang Ungarische Literatur und Kultur (120 LP)

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (65 LP)¹					
LW 1	Einführung in die Literaturwissenschaft	8	keine	Klausur (90 Minuten) oder Take-Home-Prüfung (20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen/1 Woche) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
LW 2	Einführung in die Kulturwissenschaft	8	keine	Klausur (90 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
LW 3	Vertiefung Literaturwissenschaft	7	keine	Hausarbeit (16.000–20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja
LW 4	Vertiefung Kulturwissenschaft	8	keine	Hausarbeit (24.000–30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja
SP 1	Sprachpraxis I	6	keine	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
SP 2	Sprachpraxis II	6	Sprachniveau A1 des GERS	Mündliche Prüfung (30 Minuten)	ja
SP 3	Sprachpraxis III	6	Sprachniveau A2 des GERS	Portfolio (12.000–16.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja

¹ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

SP 4	Sprachpraxis IV	6	Sprachniveau A2+ des GERS	Mündliche Prüfung (30 Minuten)	ja
SP 5	Sprachpraxis V	6	Sprachniveau B1 des GERS	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
SP 6	Sprachpraxis VI	6	Sprachniveau B1+ des GERS	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
BA	Abschlussmodul	10	erfolgreicher Abschluss der Module LW 1 bis LW 4 und vier sprachpraktischer Module aus SP 1 bis SP 6	Hausarbeit (ca. 40 Seiten/80.000 Zeichen) Bearbeitungszeit: acht Wochen	ja
Fachlicher Wahlpflichtbereich (35 LP)² Zwischen den Modulen AL 1 und AL 2 muss gewählt werden. Aus den Modulen WP 1 bis WP 7 müssen Module im Umfang von insgesamt 20 LP gewählt werden. Modul(e) im Umfang von insgesamt 10 LP müssen dabei benotet absolviert werden. Werden mehr benotete Module belegt, wird die Note des/der besser bewerteten Moduls/Module für die Berechnung der Gesamtnote berücksichtigt. Die Module WP 6 und WP 7 können nur unbenotet belegt werden.					
AL 1	Fachliche Spezialisierung: Auslandssemester	15	keine	Nach den jeweiligen Bedingungen der Partneruniversität im Ausland.	ja
AL 2	Fachliche Spezialisierung: Inland	15	keine	Nach den jeweiligen Bedingungen der Hochschule im Inland.	ja
WP 1	Literaturen im Vergleich	10	keine	Take-Home-Prüfung (20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen/1 Woche)	ja/nein
WP 2	Literatur- und Kulturtheorie	10	keine	Hausarbeit (30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) oder Portfolio (30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja/nein
WP 3	Ungarische Landeskunde	5	keine	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja/nein

² Im fachlichen Wahlpflichtbereich sind Module im Umfang von insgesamt 35 LP zu absolvieren.

WP 4	Sprachliche Zusatzqualifikation I	5	keine bzw. Sprachkenntnisse auf dem Niveau des vorhergehenden Sprachkurses	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja/nein
WP 5	Sprachliche Zusatzqualifikation II	5	Sprachkenntnisse auf dem Niveau des vorhergehenden Sprachkurses	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja/nein
WP 6	Praxisorientierung	5	keine	keine	nein
WP 7	Praktikum	10	keine	keine	nein
Überfachlicher Wahlpflichtbereich					
	Im überfachlichen Wahlpflichtbereich sind Module aus den hierfür vorgesehenen Modulkatalogen anderer Fächer oder zentraler Einrichtungen (z. B. Career Center, Sprachenzentrum) nach freier Wahl zu absolvieren. Empfohlen wird je nach Fächerkombination und geplanter Ausrichtung der Bachelorarbeit die Teilnahme an Angeboten der geistes-, kultur- und sozialwissenschaftlichen Fächer	insg. 20 LP	Die Module werden nach den Bestimmungen der anderen Fächer bzw. zentralen Einrichtungen abgeschlossen. Über die Berücksichtigung der Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss Fremdsprachliche Philologien. Wenn Studierende außerhalb der in den Ordnungen sowie in AGNES ausgewiesenen Module für den überfachlichen Wahlpflichtbereich (üWP) Leistungen in diesen Bereich einbringen wollen, entscheidet der Prüfungsausschuss über die Berücksichtigung der Leistungen. Für alle Module des üWP, die in den Studien- und Prüfungsordnungen sowie in AGNES ausgewiesen sind, ist die Prüfung der Anrechenbarkeit durch den Prüfungsausschuss nicht notwendig.	Die Module werden ohne Note berücksichtigt.	

Zweifach im Kombinationsstudiengang Ungarische Literatur und Kultur (60 LP)

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
Pflichtbereich (60 LP)³					
LW 1	Einführung in die Literaturwissenschaft	8	keine	Klausur (90 Minuten) oder Take-Home-Prüfung (20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	nein
LW 2	Einführung in die Kulturwissenschaft	8	keine	Klausur (90 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	nein
LW 3	Vertiefung Literaturwissenschaft	7	keine	Hausarbeit (16.000–20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja
LW 4	Vertiefung Kulturwissenschaft	8	keine	Hausarbeit (24.000–30.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja
SP 1	Sprachpraxis I	6	keine	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
SP 2	Sprachpraxis II	6	Sprachniveau A1 des GERS	Mündliche Prüfung (30 Minuten)	ja
SP 3	Sprachpraxis III	6	Sprachniveau A2 des GERS	Portfolio (12.000–16.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)	ja
SP 4	Sprachpraxis IV	6	Sprachniveau A2+ des GERS	Mündliche Prüfung (30 Minuten)	ja
SP 5	Sprachpraxis V	6	Sprachniveau B1 des GERS	Klausur (60 Minuten)	ja

³ Im Pflichtbereich sind alle Module zu absolvieren.

				Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	
SP 6	Sprachpraxis VI	6	Sprachniveau B1+ des GERS	Klausur (60 Minuten) Die Klausur kann als Präsenzklausur, Digitale Präsenzklausur nach § 96b (2) ZSP-HU oder Digitale Klausur nach § 96b (3) ZSP-HU durchgeführt werden.	ja
AL 3	Fachwissenschaftliche Spezialisierung (Zweifach)	5	keine	Nach den jeweiligen Bedingungen der Hochschule im Inland.	ja

Überfachlicher Wahlpflichtbereich für andere Bachelorstudiengänge und -studienfächer

Nr. des Moduls	Name des Moduls	LP des Moduls	Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen für die Prüfung	Form, Dauer/Bearbeitungszeit/Umfang, ggf. Sprache der Prüfung im Sinne des § 108 Abs. 2 ZSP-HU	Benotung
ÜWP 1	Ungarische Literaturwissenschaft	10	keine	keine	nein
ÜWP 2	Ungarische Kulturwissenschaft	10	keine	keine	nein
ÜWP 3	Sprachliche Zusatzqualifikation Ungarisch I	5	keine	keine	nein
ÜWP 4	Sprachliche Zusatzqualifikation Ungarisch II	5	keine	keine	nein
ÜWP 5	Ungarische Landeskunde	5	keine	keine	nein